LEKTIONAR. 'ERKENNTNIS DER SÜNDE'. MARQUARD VON LINDAU. MARTIN VON AMBERG. VON SIEBEN ANFECHTUNGEN DES TEUFELS. ÖSTERREICHISCHER BIBELÜBERSETZER

Melk, 2. Viertel 15. Jh. und Wolkersdorf, 1421 Seite 221r

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift

daz sy under leut beschem und
leren betrubtn und doch ander
pachs sy selber phlegent den folget
lauder der pluech nach Alo geremias
der weissag pluechte Alo den zwai
en vorgenante priester der erste
hieo dethias der ander bedechias
Co spricht die schrifft ffraw Su
sanna forcht unsern herren das er
zaigte si wol wann e daz si ir
er zu prechen wolt nab si iren
unschuldigen leib in den pittern
tod Sprycht Chunig Salomon wer
unsern herrn forcht der vpnimpt
nichtes nicht guter ding wann
gotes forcht Sprycht Kunig David
und nach chunig salomon ist ein
anfankch der weistum Auch leret
unser herre Jhesus xpus sein
gunger und prach gr schult die
nicht forchten die den leyp toten
durch die rechtuchait wann si
habent nicht mer gewalts czu
tuen Ich zaig euch wen ir fur
chtet Jr schult die nicht den fur
chten wenn er den leyp getottet
daz er sel und leib in das ewig
helle fewr werffet Also sagt ich
euch prach unser herre den fur
chtet Secht dise forcht het die
frau Susanna und manig selig
und marterer gehabt haben wann
si manig pitter marter erlitten
habent ee daz si unsers herren
vlaugent wolten und daz si sein
gepot uber gen wolten des ü
leuch uns auch der parmherczig
got dane Es spricht die geschrift
also do man Susannam zu dem
tode furte do er leutte got er
wes pnnen kindes geist das hies
damel Alo schol man nicht wanen
daz der heilig geist aller erst
mit danieln getault wunde bu
nder allam daz do aller erst der
heilig geist die genade des heili
gen geistes den lewten geoffent
wunde die got in danielis herz
gegossen hat Es spricht an der
vodern [illegible] vodern
gesechrifft Czwen alt priester
naugten ire augen daz si den
himel icht sehen daz ist gemanit
also di naugten iren augen hing
himlischen dingen und zu unge
rechtichait das si den himel ist
das die himlischen gerechtichait
icht betrachten oder er thante
Auch sprach Susanna mit gro
ssen sorgen ist das ich das tuen
Ich die zwen mittel das ist
mein tod daz ist also zu vesten
ob si die posshait tet das wer
en selen und der sele tod und
dorn wolt si willich leich den
unschuldigen und pittern tod er lei
den den sel und leib vliegen Secht
het sy yemant bey ir gehabt so
mocht si dez lauds und des unge
machs wol uber wordn sein Also

39 gow